

 Bundesministerium für europäische
und internationale Angelegenheiten
Völkerrechtsbüro

GZ. BMeiA-AT.8.15.02/0109-I.A/2013

SB: Ruhland-Chrystoph, Pronay

Zu GZ. BMLFUWLE.4.1.5/0002-I/3/2013
vom 29. April 2013

E-Mail: abtia@bmeia.gv.at

An: BMLFUW; rainer.hinterleitner@lebensministerium.at

Kopie: begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Betreff: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem ein Bundesgesetz zur Überwachung des Handels mit Holz (Holzhandelsüberwachungsgesetz - HolzHÜG) erlassen und das BFW-Gesetz geändert wird; Begutachtungsverfahren; Stellungnahme des BMeiA

Das BMeiA nimmt wie folgt Stellung:

In inhaltlicher Hinsicht

Nach Rz 43 des vom BKA-VD herausgegebenen EU-Addendums zu den Legistischen Richtlinien 1990 gilt: Generelle Verweisungsbestimmungen im Sinne der RL 62 der Legistischen Richtlinien 1990 sind nicht so zu formulieren, dass auch Rechtsquellen des Gemeinschafts- bzw. Unionsrechts „in ihrer jeweiligen Fassung“ anzuwenden sind. Dies ergibt sich aus der (grundsätzlichen) verfassungsrechtlichen Unzulässigkeit dynamischer Verweisungen auf Rechtsvorschriften einer anderen normsetzenden Autorität (vgl. RL 63 der Legistischen Richtlinien 1990). In § 15 wird pauschal auf unmittelbar anwendbares Recht der Europäischen Union in der jeweils geltenden Fassung verwiesen. Verweise auf konkrete Bestimmungen unmittelbar anwendbaren Unionsrechts sind zwar nach der Judikatur des VfGH (z.B. G49/03) zulässig, sollten aber in Hinblick auf die Anforderungen der Legistischen Richtlinien

eher unterbleiben. Pauschale Verweise auf Unionsrecht ohne Angabe der verwiesenen Bestimmungen erscheinen hingegen unzulässig.

In formeller Hinsicht

Es wird auf die Zitierregeln des EU-Addendums hingewiesen:

Danach sind Verordnungen nach dem Muster „Verordnung (EG) Nr. 714/2009“ anzuführen (vgl. Rz. 54 ff des EU-Addendums). Der Titel der Norm ist dabei unter Entfall der Bezeichnung des erlassenden Organs zu zitieren (vgl. Rz 54 des EU-Addendums). Die Fundstelle ist nach dem Muster „ABl. Nr. L 48 vom 22.02.1975 S. 29“ anzugeben (vgl. Rz 55 des EU-Addendums). Bei erstmaliger Zitierung sind Titel der Norm und Fundstelle anzuführen (vgl. Rz. 54 des EU-Addendums).

Bei „mehrmaliger Zitierung desselben Rechtsaktes ist nach der ausführlichen Zitierung nur mehr der allfällige Kurztitel, in Ermangelung eines solchen die folgende Zitierweise zu verwenden: Verordnung (EWG) Nr. 3508/92“ (vgl. Rz. 55 des EU-Addendums). Ist für einen Rechtsakt ein Kurztitel gebräuchlich oder naheliegend, der nicht im Titel des Rechtsaktes selbst festgesetzt worden ist, so kann er (zwecks Verwendung bei späterer Zitierung) wie folgt eingeführt werden: Richtlinie 93/38/EWG zur Koordinierung der Auftragsvergabe durch Auftraggeber im Bereich der Wasser-, Energie- und Verkehrsversorgung sowie im Telekommunikationssektor (im Folgenden: Sektorenrichtlinie) ... (vgl. Rz. 57 des EU-Addendums)

Ist der zitierte Rechtsakt bereits geändert worden, so ist dies nach folgendem Muster auszuweisen (vgl. Rz 58 des EU-Addendums): „Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften, ABl. Nr. L 302 vom 19.10.1992 S. 1, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 82/97, ABl. Nr. L 17 vom 21.01.1997 S. 1, (bei erst einer Änderung jedoch: in der Fassung der Verordnung ...,) in der Fassung der Berichtigung ABl. Nr. L 179 vom 08.07.1997 S. 11, ...“.

Im Entwurf hat es demnach zu lauten

- Im § 1 Abs. 1 Z 1: Verordnung (EG) Nr. 2173/2005 zur Einrichtung eines FLEGT-Genehmigungssystems für Holzeinfuhren in die Europäische Gemeinschaft, ABl. Nr. L 347 vom 30.12.2005 S. 1
- Im § 1 Abs. 1 Z 2: Verordnung (EG) Nr. 1024/2008 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2173/2005 des

Rates zur Einrichtung eines FLEGT-Genehmigungssystems für Holzeinfuhren in die Europäische Gemeinschaft, ABl. Nr. L 277 vom 18.10.2008 S. 23

- Im § 1 Abs. 1 Z 3: Verordnung (EU) Nr. 995/2010 über die Verpflichtung von Marktteilnehmern, die Holz und Holzzeugnisse in Verkehr bringen, ABl. Nr. L 295 vom 12.11.2010 S. 23
- Im § 1 Abs. 1 Z 4 lit. a: Delegierten Verordnung (EU) Nr. 363/2012 zu den Verfahrensvorschriften für die Anerkennung und den Entzug der Anerkennung von Überwachungsorganisationen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 995/2010 des Europäischen Parlamentes und des Rates über die Verpflichtung von Marktteilnehmern, die Holz und Holzzeugnisse in Verkehr bringen, ABl. Nr. L 115 vom 27.04.2012 S. 12
- Im § 1 Abs. 1 Z 4 lit. b: Durchführungsverordnung (EU) Nr. 607/2012 über die detaillierten Bestimmungen für die Sorgfaltspflichtregelung und die Häufigkeit und Art der Kontrollen der Überwachungsorganisationen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 995/2010 des Europäischen Parlamentes und des Rates über die Verpflichtung von Marktteilnehmern, die Holz und Holzzeugnisse in Verkehr bringen, ABl. Nr. L 177 vom 07.07.2012 S. 16
- Im § 3 Abs. 3: Verordnung (EG) Nr. 338/97 über den Schutz von Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels, ABl. Nr. L 61 vom 03.03.1997 S. 1, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 1158/2012, ABl. Nr. L 339 vom 11.02.2012 S. 1
- Im § 7 Abs. 2: Verordnung (EG) Nr. 338/97
- Im § 11 Abs. 3: Verordnung (EG) Nr. 338/97

Im Vorblatt hat es demnach zu lauten

- Unter Ziele: Verordnung (EG) Nr. 2173/2005 zur Einrichtung eines FLEGT-Genehmigungssystems für Holzeinfuhren in die Europäische Gemeinschaft, ABl. Nr. L 347 vom 30.12.2005 S. 1
- Verordnung (EU) Nr. 995/2010 über die Verpflichtung von Marktteilnehmern, die Holz und Holzzeugnisse in Verkehr bringen, ABl. Nr. L 295 vom 12.11.2010 S. 23

- Auch sollten die Ergänzungs- und Durchführungsrechtsakte bei der erstmaligen Zitierung neuerlich in ihrer ausführlichen Zitierung angeführt werden

In der wirkungsorientierten Folgenabschätzung hat es demnach zu lauten

- Unter Problemdefinition: Verordnung (EG) Nr. 2173/2005 zur Einrichtung eines FLEGT-Genehmigungssystems für Holzeinfuhren in die Europäische Gemeinschaft, ABl. Nr. L 347 vom 30.12.2005 S. 1
- Verordnung (EU) Nr. 995/2010 über die Verpflichtung von Marktteilnehmern, die Holz und Holzzeugnisse in Verkehr bringen, ABl. Nr. L 295 vom 12.11.2010 S. 23
- Auch sollten die Ergänzungs- und Durchführungsrechtsakte bei der erstmaligen Zitierung neuerlich in ihrer ausführlichen Zitierung angeführt werden

In den Erläuterungen hat es demnach zu lauten

- Unter Allgemeiner Teil: Z 1: Verordnung (EG) Nr. 2173/2005 zur Einrichtung eines FLEGT-Genehmigungssystems für Holzeinfuhren in die Europäische Gemeinschaft, ABl. Nr. L 347 vom 30.12.2005 S. 1
- Z 2: Verordnung (EG) Nr. 1024/2008 mit Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EG) Nr. 2173/2005 des Rates zur Einrichtung eines FLEGT-Genehmigungssystems für Holzeinfuhren in die Europäische Gemeinschaft, ABl. Nr. L 277 vom 18.10.2008 S. 23
- Z 3: Verordnung (EU) Nr. 995/2010 über die Verpflichtung von Marktteilnehmern, die Holz und Holzzeugnisse in Verkehr bringen, ABl. Nr. L 295 vom 12.11.2010 S. 23
- Z 4 lit. a: Delegierten Verordnung (EU) Nr. 363/2012 zu den Verfahrensvorschriften für die Anerkennung und den Entzug der Anerkennung von Überwachungsorganisationen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 995/2010 des Europäischen Parlamentes und des Rates über die Verpflichtung von Marktteilnehmern, die Holz und Holzzeugnisse in Verkehr bringen, ABL. Nr. L 115 vom 27.04.2012 S. 12

- Z 4 lit. b: Durchführungsverordnung (EU) Nr. 607/2012 über die detaillierten Bestimmungen für die Sorgfaltspflichtregelung und die Häufigkeit und Art der Kontrollen der Überwachungsorganisationen gemäß der Verordnung (EU) Nr. 995/2010 des Europäischen Parlamentes und des Rates über die Verpflichtung von Marktteilnehmern, die Holz und Holzserzeugnisse in Verkehr bringen, ABl. Nr. L 177 vom 07.07.2012 S. 16
- Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 über die zolltarifliche und statistische Normenklatur sowie deren Gemeinsamen Zolltarif, ABl. Nr. L 256 vom 07.09.1987 S. 1, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 1218/2012, ABl. Nr. L 351 vom 20.12.2012 S. 36
- Unter Betreffend die Verordnung (EU) Nr. 995/2010 ist weiter auszuführen: Verordnung (EG) Nr. 338/97 über den Schutz von Exemplaren wildlebender Tier- und Pflanzenarten durch Überwachung des Handels, ABl. Nr. L 61 vom 03.03.1997 S. 1, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) Nr. 1158/2012, ABl. Nr. L 339 vom 11.02.2012 S. 1
- Unter Bezüglich der Verordnung (EU) Nr. 995/2010 ist weiters auszuführen: Verordnung Nr. 2454/1993 mit Durchführungsvorschriften zu der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 des Rates zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften, ABl. Nr. L 253 vom 11.10.1993 S. 1, zuletzt geändert durch Durchführungsverordnung (EU) Nr. 58/2013, ABl. Nr. L 21 vom 24.01.2013 S. 19
- Der guten Ordnung halber wird angemerkt, dass unter § 5 Abs. 3 der Verweis auf Art. 5 Abs. 7 der Verordnung (EG) Nr. 2173/2005 und nicht abs. 6 lauten sollte.
- Unter Zu Abs. 1 und 2: Verordnung (EWG) Nr. 2913/1992 zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften, ABl. Nr. L 302 vom 19.10.1992 S. 1, zuletzt geändert durch Verordnung (EG) Nr. 1186/2009, ABl. Nr. L 324 vom 10.12.2009 S. 23

Wien, am 16. Mai 2013

Für den Bundesminister

H. Tichy m.p.